

Expertengremium zum Wohle herzkranker Kinder



Arbeitsgruppe Kinderherzanästhesie

Einzigartiger bundesweiter Austausch zwischen Experten

Auf Initiative der **kinderherzen** wurde beim Herbsttreffen des wissenschaftlichen Arbeitskreises Kardioanästhesie – einem Arbeitskreis der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin (DGAI) – im November 2014 die spezielle Arbeitsgruppe Kinderherzanästhesie zum Wohle herzkranker Kinder gegründet.

Diese Gründung schafft notwendige Voraussetzungen für Strukturen, die es in dieser Form vorher nicht gegeben hat.

Wissenschaftliche und klinische Fragen, Fragen zur Organisation, Struktur und der personellen Besetzung in der Kinderherzanästhesie können dadurch gemeinsam erörtert und bearbeitet werden. Vorher war es so, dass die Kinderherzanästhesisten kaum Kontakt untereinander pflegten. Es gab also keinen regelmäßigen fachlichen Austausch oder eine fachliche Zusammenarbeit.

Die Bildung der Arbeitsgruppe fördert jenen bedeutsamen Austausch unter den Experten und folgende wichtige Initiativen können auf den Weg gebracht werden:

- Kontakt und Erfahrungsaustausch zwischen bundesweiten Spezialisten
- Sammlung von Daten und Informationen zur Situation der Kinderherzanästhesie


- Förderung der Kontaktaufnahme zu anderen Fachgesellschaften
- Fortbildung junger Anästhesistinnen und Anästhesisten

Die Arbeitsgruppe führt seit 2014 jährliche Symposien durch, die von den **kinderherzen** finanziert werden.

Standortbestimmung der Kinderkardioanästhesie

Höchste Dringlichkeit wurde zu Beginn der Standortbestimmung der Kinderkardioanästhesie in Deutschland zugemessen. So konnte über eine Umfrage eine Übersicht über die kinderherzchirurgisch aktiven Zentren und deren Anästhesisten erhoben werden. Zudem wurde ein Einblick in die unterschiedliche Praxis der Kinderherzanästhesie in verschiedenen Zentren gewonnen.

Die Ergebnisse der Umfrage führten zu einem zweiten Projekt, das eine Empfehlung für die Kinderherzanästhesie erarbeiten soll. Die Ergebnisse dazu werden bald vorliegen.

 **Die Verbesserung anästhesiologischer Versorgung von Kindern mit angeborenen Herzfehlern führt zu einer noch hochwertigeren Versorgung kleiner Herzpatienten!**

kinderherzen Weiterbildung

Fortbildung für Pfleger, Schwestern und Ärzte

Kinder, die mit einem schweren Herzfehler zur Welt kommen, haben dank des medizinischen Fortschritts gute Überlebenschancen. Sie erreichen in vielen Fällen das Erwachsenenalter. Damit sich handelnde Akteure aus Medizin, Forschung, Pflege und Betreuung stets auf dem neuesten Wissensstand befinden oder entsprechendes Handwerkzeug erlernt werden kann, finanzieren und initiieren die **kinderherzen** unterschiedliche Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Kinderherzmediziner oder Betreuungspersonal.

Daten & Fakten

Wichtiges auf einen Blick

Projekttitel:

Symposien für Kinderkardioanesthesisten

Projektlaufzeit:

November 2015 bis Dezember 2020

Projektkosten:

30.000 Euro

Projektpartner:

DGAI - Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin



Ziele auf einen Blick:

- Verbesserung der anästhesiologischen Versorgung von Kindern mit angeborenem Herzfehlern
- Bundesweite, hochwertige Patientenversorgung im Bereich Kinderherzanästhesie
- Gemeinsame Erarbeitung deutschlandweiter Standards

kinderherzen-Experten

Prof. Dr. med. Uwe Schirmer

Direktor des Instituts für Anästhesiologie und Herz- und Diabeteszentrum NRW



*„Für diese Initiative der **kinderherzen** sind wir sehr dankbar. Die Finanzierung der jährlichen Symposien ermöglicht eine einzigartige Zusammenarbeit, die herausragend wichtige Erkenntnisse für kleine Herzpatienten zur Folge hat“*

Ansprechpartnerin:

Tanja Schmitz

Projektkoordinatorin

Telefon: 0228 – 422 80 24

E-Mail: tanja.schmitz@kinderherzen.de

www.kinderherzen.de



Ihre Hilfe macht den Unterschied Spenden Sie für Kinderherzen

Bitte helfen Sie uns, die anästhesiologische Versorgung von Kindern mit angeborenen Herzfehlern zu verbessern. Die Symposien ermöglichen einen in dieser Art einzigartigen Austausch zwischen Kinderherzanesthesisten.

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE47 3702 0500 0008 1242 00

BIC: BFSWDE33XXX